

Sehr geehrte Damen und Herren,

die ersten Lebensjahre eines Kindes sind entscheidend für seine körperliche, sprachliche, emotionale und soziale Entwicklung. Aktuelle medizinische und psychotherapeutische Erkenntnisse zeigen jedoch, dass exzessiver Bildschirmkonsum im Alter von 0 bis 3 Jahren mit erheblichen Entwicklungsrisiken verbunden sein kann.

Expertinnen und Experten aus Entwicklungsmedizin und Suchtforschung berichten von einem deutlichen Anstieg an sprachlichen Verzögerungen, Aufmerksamkeitsproblemen, motorischen Auffälligkeiten sowie Bindungsunsicherheiten im Zusammenhang mit früher und intensiver Mediennutzung. Diese Entwicklungen betreffen sensible Phasen der Hirnreifung in denen grundlegende Kompetenzen angelegt werden, die später nur schwer oder gar nicht vollständig aufgeholt werden können.

Als Ministerium für Gesundheit und Konsumentenschutz sehen wir es daher als unsere Verantwortung, Eltern frühzeitig, sachlich und praxisnah zu informieren. Ziel ist es ausdrücklich nicht, Schuldzuweisungen vorzunehmen, sondern Orientierung zu bieten und Familien im digitalen Alltag zu stärken.

Aus diesem Anlass haben wir die Broschüre „**Bildschirmfrei von 0–3**“ mit zehn konkreten, alltagstauglichen Empfehlungen für Eltern entwickelt. Sie soll dort verfügbar sein, wo junge Familien erreicht werden – niederschwellig, verständlich und unterstützend. Sie finden die Broschüre samt Bestellmöglichkeit unter saferinternet.at/services/broschuerenservice.

Wir dürfen Sie daher herzlich ersuchen, diese Informationsinitiative zu unterstützen und die Broschüre im Rahmen Ihrer Programme, Beratungsangebote oder Einrichtungen an junge Familien weiterzugeben bzw. aufzulegen.

Gerade durch Ihre Arbeit mit Eltern und Kindern leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitsprävention. Eine gemeinsame Sensibilisierung kann dazu beitragen, langfristige gesundheitliche Belastungen zu vermeiden und kindliche Entwicklung bestmöglich zu fördern.

Für weiterführende Informationen oder organisatorische Abstimmungen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung in dieser wichtigen Angelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Korinna Schumann
Bundesministerin für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Ulrike Königsberger-Ludwig
Staatssekretärin Gesundheit und
Konsumentenschutz

